

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 29 (1911)
Heft: 84

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux

Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VÖGLER**
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VÖGLER**
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt — Sommaire
Handelsregister. — Registre du commerce. — Décrets d'or et d'argent (Gold- und Silberabfälle).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1911. 1. April. Die bisher in Bern domizilierte Genossenschaft unter der Firma Wagnermeister-Verband Bern-Land & Umgegend (S. H. A. B. Nr. 378 vom 15. September 1906, pag. 1510) hat ihren Sitz nach Allmendingen (Amtsbezirk Konolfingen) verlegt. Die Firma ist in Bern erloschen.

1. April. Das Zentralkomitee der Schweizerischen Landesausstellung in Bern, 1914. Genossenschaft mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 206 vom 10. August 1910, pag. 1430), hat in seiner Sitzung vom 10. November 1910 zum Generaldirektor gewählt: Dr. Emil Locher, von Trogen, in Bern.

1. April. Unter der Firma Vereinigte Mineralwasserfabriken Bern A. G. gründet sich mit Sitz in der Stadt Bern eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und die Fortsetzung der bisher unter den Firmen «Dr. A. Wander A. G.», «A. G. vormals Rooschütz, Heuberger & Co. Mineralwasserfabrik» betriebenen Fabrikation von Limonaden, Mineralwassern, Handel mit solchen und andern in das Gastwirtschaftsgewerbe einschlägigen Artikeln. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an verwandten Unternehmungen zu beteiligen oder sich mit solchen zu verbinden oder auch solche zu erwerben. Die Gesellschaftsstatuten sind am 27. Februar 1911 festgestellt worden und ist die Dauer der Gesellschaft eine unbeschränkte. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident des Verwaltungsrates, ein Delegierter dieses Organes und ein Direktor aus; dieselben führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Karl Albert Wander, von und in Bern. Delegierter ist Emil Pfister, von Wetzikon, in Bern. Direktor der Gesellschaft ist Ernst Kunz, von Egg (Kt. Zürich), in Bern. Geschäftslokal: Laupenstrasse 12 c.

1. April. Unter der Firma Haller'sche Buchdruckerei A. G. (Imprimerie Haller S. A.) gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft, welche zum Zwecke hat, das bisher von Fritz Haller-Bion in Bern betriebene Buchdruckereigewerbe samt dem Verlag des «Bernener Intelligenzblatt» zu erwerben und auf ihre eigene Rechnung fortzuführen. Diese Zeitung soll redaktionell so geleitet und ausgestaltet werden, dass sie die Forderungen und Interessen der freisinnig-demokratischen Partei der Stadt und des Kantons Bern, sowie der Eidgenossenschaft wirksam zu vertreten imstande ist. Die Gesellschaft ist befugt, ihren Geschäftsbetrieb durch Aufnahme anderer Zweige zu erweitern oder sich an solchen Unternehmungen zu beteiligen, die mit dem Geschäftszwecke in einem Zusammenhange stehen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 13. März 1911 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 260,000, eingeteilt in 520 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Dasselbe ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch chargierte Briefe und Publikation im «Bernener Intelligenzblatt». Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen ist der Geschäftsleiter, Dr. jur. Max Bangert, in Bern, befugt, welchem die rechtsverbindliche Einzelunterschrift zusteht. Ferner wird an Wilhelm Frey in Bern Prokura erteilt. Geschäftslokal: Laupenstrasse 12 d.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911. 31. März. Inhaber der Firma P. Bötsch Rest. z. Harfe, in St. Gallen ist Paul Bötsch, von Bühler (Kt. Appenzell), in St. Gallen. Wirtschaft, z. «Harfe», Brühlgasse 37.

31. März. Die Firma Teodoro Olivieri, Wirtschaft z. «Seefeld», Bäckerei und Spezereihandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1911, pag. 128), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöst.

31. März. Die Firma Kaufmann & Vetter in Bichwil, Gde. Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 292 vom 24. November 1909, pag. 1947), ist infolge Austritts des Gesellschafters Paul Vetter erloschen.

Inhaber der Firma J. Kaufmann in Bichwil (Gde. Oberuzwil), ist Jakob Kaufmann, von Berneck, in Bichwil; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kaufmann & Vetter». Ferggerei.

1. April. Inhaber der Firma Adolf Keller-Ullmann Warenhaus, in Rapperswil ist Adolf Keller-Ullmann, von Eschenz (Thurgau), in Rapperswil. Warenhaus; Jonastrasse.

1. April. Friedrich Tanner, von Urnäsch (Kt. Appenzell), in St. Margrethen, und Hilar Köb, von und in Wolfurt (Vorarlberg), haben unter der Firma Tanner & Köb in St. Margrethen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1911 ihren Anfang nahm. Stückferrgerei.

1. April. Spargenossenschaft Mosnang mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 28 vom 24. Januar 1902, pag. 110). Die Hauptversammlung vom 5. März

1911 bestellte die Kommission aus folgenden Mitgliedern: Fridolin Truniger, von Kirchberg, in Mosnang, Präsident; Johann Jakob Löser, von Mosnang, in Dreien-Mosnang, Vizepräsident; Conrad Sieber, von An (Rheintal), in Mosnang, Aktuar; Meinrad Breitenmoser, von und in Mosnang, Kassier; Joseph Anton Weber, von Hemberg, in Müllrütli-Mosnang; Johann Baptist Brändle, von Mosnang, in Aufeld-Mosnang; Emil Stieger, von Oberriet, in Lihingen-Mosnang; Jakob Senn, von Mosnang, in Dreien-Mosnang; und Johann Joseph Widmer, von und in Mosnang. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

1. April. Die von der Firma Klein, Gassner & Co. Fabrikation von Kräuterkäse und Käsehandlung en gros, in Berschlis, Gemeinde Wallenstadt (S. H. A. B. Nr. 480 vom 22. Dezember 1904, pag. 1917) an Cassian Hobi erteilte Prokura ist per 1. April 1911 erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 31. März. Inhaber der Firma Joh. Schwarz in Chur ist Johann Georg Schwarz, von und in Chur. Dekorations-, Möbel- und Flachmalerei, Tapezieren; Rheinstrasse.

31. März. Die Firma Hans Hüssli in Splügen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 27. Januar 1905, pag. 141, und Verweisung) hat aus der Natur des Geschäftes Kommission und Hotellerie gestrichen. Rotes Haus.

1. April. Inhaber der Firma Joh. Ardüser in Chur ist Johann Ardüser, von und in Chur. Wagneri und Wagenbauer, Handel in Sportwagen.

1. April. Aktiengesellschaft unter der Firma Magazine zum Globus mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Chur (S. H. A. B. Nr. 199 vom 7. August 1909, pag. 1384). Das Unterschriftsrecht der Direktoren Carl Salzmann und Robert Wyder ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen gegenwärtig der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Verwaltungsratsmitgliede oder mit dem Direktor. Der Verwaltungsrat besteht aus: Gustav Gotsweiler, in Kilchberg b. Zürich, Präsident; Nationalrat Jakob Buser, in Sissach, Vizepräsident; Nationalrat Dr. Clemens Iten, in Zug; Emil Branchlin, in Frauenfeld, und Dr. Oscar Weber, in Zug. Der Direktor Hermann Aronson firmiert auch kollektiv mit Karl Locher, in Aarau.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1911. 1^{re} aprile. Proprietaria della ditta E. Pezzini, in Bellinzona, Elisa Pezzini, nata Raimondi, moglie di Carlo Pezzini, da Cologno al Serio (Bergamo); domiciliata in Bellinzona. Servizio pubblico per trasporto merci con presa e consegna a domicilio.

Ufficio di Lugano

1^{re} aprile. La ditta Angelo Carozzi, vendita di cappelli e rappresentanze, in Lugano (F. o. s. di c. del 21 febbraio 1905, n. 291, pag. 73), è cancellata per cessazione di commercio.

Vaud — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe

1911. 1^{er} avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 mai 1910, l'association «Société coopérative de consommation de Vallorbe» (F. o. s. du c. du 17 octobre 1902, n. 371, page 482), a modifié ses statuts. L'association continue à exister sous le nom de Société coopérative de consommation de Vallorbe; son siège est Vallorbe; la durée est illimitée, les statuts modifiés portent la date du 16 mai 1910. L'association a pour but: a. L'achat, la transformation ou la production directe en bonne qualité des denrées alimentaires et autres objets de consommation nécessaires à ses membres; b. la rétrocession à ses membres de ces denrées et objets à un prix modéré, au comptant; c. la création ou l'entretien d'établissements d'intérêt général, notamment en favorisant le développement d'institutions utiles à l'éducation, à l'instruction et au bien-être économique de ses membres; d. la conclusion de marchés à prix réduits avec les fournisseurs de produits de consommation que la société ne tiendrait pas elle-même. L'association s'interdit d'une façon absolue l'achat et la vente de liqueurs distillées. La qualité de sociétaire s'acquiert par l'admission dans la société, la qualité de sociétaire est personnelle, le nombre des sociétaires est illimité. Peuvent être admis comme sociétaires toutes les personnes et sociétés qui acceptent les présents statuts. L'admission peut avoir lieu en tout temps. Elle s'effectue par décision du conseil d'administration à la suite d'une demande écrite du candidat. Si le conseil refuse l'admission, le candidat peut recourir à l'assemblée générale. En cas de décès, le conjoint survivant d'un sociétaire décédé ou ses enfants, s'ils continuent à tenir le ménage paternel, ont le droit de se faire transférer la qualité de sociétaire. La qualité de sociétaire se perd: a. Par démission écrite; b. par décès; c. par cessation des achats; d. par exclusion. Un sociétaire peut être exclu par décision du conseil, s'il a agi d'une manière contraire aux statuts, s'il s'est conduit d'une manière déloyale envers la société ou s'il cherche à nuire à sa bonne marche. Les engagements contractés par l'association sont uniquement garantis par ses biens. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Ils ne pourront en aucun cas être poursuivis individuellement pour les dettes de l'association. Toutefois ils sont responsables jusqu'à concurrence du montant de leur avance. Le capital de la société est indéterminé, il se compose de parts nominatives de dix francs chacune; il peut être augmenté indéfiniment par l'admission de nouveaux membres ou diminué par le remboursement de parts. La participation de chaque sociétaire au capital social ne peut être inférieure à dix francs, ni excéder cinq cents francs. Les parts sont représentées par des titres nominatifs,

extraits d'un registre à souche et signés par deux des personnes ayant la signature sociale. Les parts sont remboursées au sociétaire, lorsqu'il perd cette qualité. Le remboursement ne peut être effectué que trois mois après l'approbation par l'assemblée générale du bilan de l'exercice en cours et si ce bilan ne soldé pas en déficit. La convocation de l'assemblée générale se fait par cartes remises au moins cinq jours à l'avance à chaque sociétaire et par un avis contenant l'ordre du jour, inséré dans le journal local et dans la coopération. L'assemblée générale dispose du trop-perçu sous réserve des allocations suivantes: 15% au moins au fonds de réserve, 5% au moins au fonds spécial à disposition, 30% pour les intérêts des parts à un taux qui ne peut être supérieur au 5%. Les organes de l'association sont: L'assemblée générale, le conseil d'administration, le comité-directeur, les vérificateurs des comptes, les employés de l'association. L'assemblée générale choisit parmi les sociétaires un conseil, composé de sept membres, qui représente l'association vis-à-vis des membres et des tiers et qui est chargé de la direction des affaires. La durée des fonctions des membres du conseil est de trois ans. Chaque année deux et la troisième année trois d'entre eux sortent de charge. Les membres sortant sont immédiatement rééligibles. Le conseil d'administration se constitue lui-même, en choisissant dans son sein un président, un vice-président et un secrétaire-caissier. Le conseil d'administration choisit dans son sein trois membres, auxquels il délègue la signature sociale. L'association est engagée par la signature collective de deux de ces membres. Dans l'assemblée générale du 12 novembre 1910 et séance du comité, le conseil a été composé de: Frédéric Huguenin, président; Paul Sublet, vice-président; Jules Henry, secrétaire-caissier; Henri Golay-Faconnet, Henri Feldmann, Emilie Baudat, Marius Roy, membres; tous domiciliés à Vallorbe. Dans sa séance du 12 novembre 1910, le conseil a délégué la signature sociale à Frédéric Huguenin, président, Henri Feldmann, membre, et Jules Henry, secrétaire-caissier.

Wallis — Valais — Valèze

Bureau de Sion

1911. 22 mars. Sous la raison sociale Manufacture de Tabacs et Cigares de Sion, S.A., ci-devant Ch. Vonder Mühl (Tabak und Cigarrenfabrik Sitten, A. G. vorm Ch. Vonder Mühl), il a été fondé, avec siège à Sion, une société anonyme, ayant pour but, d'une part, l'acquisition de la fabrique de tabacs et cigares Charles Vonder Mühl, à Sion, et d'autre part, l'exploitation de la dite fabrique. Les statuts portent la date du 22 mars 1911. La durée de la société est illimitée. Le «Bulletin officiel du canton du Valais» est l'organe destiné à recevoir les publications de la société. Le capital social est de deux cent soixante mille francs, divisé en 26 actions de fr. 10,000. Les actions numérotées de 1 à 26 sont toutes souscrites et entièrement libérées; elles sont nominatives. La société est administrée et représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration, composé de trois membres, élus par l'assemblée des actionnaires, et par un directeur nommé par le conseil d'administration. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur et du directeur. Le conseil d'administration est composé de: Alexis Graven, président, à Sion; Léon Pellissier, secrétaire, à St-Maurice; Raoul de Riedmatten, membre, à Sion. Le directeur est Jules Wegener, de Brigue, à Sion.

22 mars. La raison Charles Vonder Mühl, à Sion (F. o. s. du c. du 19 septembre 1888), est radiée par suite de la renonciation du titulaire et de la vente de la fabrique de tabacs à la société ci-dessus.

Genève — Genève — Ginevra

1911. 31 mars. Suivant procès-verbal dressé par M^e J.-A. Buscarlet, notaire, à Genève, la Société Anonyme Tour de Boël 15, inscrite à Troinex (F. o. s. du c. du 14 janvier 1911, page 65), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 mars 1911, modifié ses statuts, en ce sens que son siège a été transporté aux Eaux-Vives, Vieux Plonjon, et que le but de la société est l'achat, l'exploitation, la vente, la démolition et éventuellement la construction d'immeubles dans la ville de Genève, soit directement, soit par acquisitions d'actions de sociétés ayant le même but. En outre, le capital social de cinq mille francs (fr. 5000), est dorénavant divisé en 20 actions de fr. 250 chacune, au porteur, et la société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un membre au moins et de cinq membres au plus. Les statuts ont été encore modifiés sur d'autres points non soumis à la publication. Enfin, Frédéric de Morsier, architecte, domicilié aux Eaux-Vives, Henri de Morsier, architecte, domicilié aux Eaux-Vives, et Albert de Roulet, régisseur, domicilié à Genève, ont été désignés comme membres du conseil d'administration, en remplacement d'Alfred Archinard, démissionnaire.

31 mars. Suivant procès-verbal dressé par M^e J.-A. Buscarlet, notaire, à Genève, la Société Anonyme du Centre B., inscrite à Troinex (F. o. s. du c. du 10 février 1911, page 218), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 mars 1911, modifié ses statuts, en ce sens que son siège a été transporté aux Eaux-Vives, Vieux Plonjon, et que le but de la

société est l'achat, l'exploitation, la vente, la démolition et éventuellement la construction d'immeubles dans la ville de Genève, soit directement, soit par acquisitions d'actions de sociétés ayant le même but. En outre, le capital social de trente-neuf mille francs (fr. 39,000), est dorénavant divisé en 156 actions de fr. 250 chacune, au porteur, et la société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un membre au moins et de cinq membres au plus. Les statuts ont été encore modifiés sur d'autres points non soumis à la publication. Enfin, Frédéric de Morsier, architecte, domicilié aux Eaux-Vives, Henri de Morsier, architecte, domicilié aux Eaux-Vives, et Albert de Roulet, régisseur, domicilié à Genève, ont été désignés comme membres du conseil d'administration, en remplacement d'Alfred Archinard, démissionnaire.

31 mars. Suivant procès-verbal dressé par M^e J.-A. Buscarlet, notaire, à Genève, la Société Anonyme du Centre C., inscrite à Troinex (F. o. s. du c. du 28 décembre 1910, page 2196), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 mars 1911, modifié ses statuts en ce sens que son siège a été transporté aux Eaux-Vives, Vieux Plonjon, et que le but de la société est l'achat, l'exploitation, la vente, la démolition et éventuellement la construction d'immeubles dans la ville de Genève, soit directement, soit par acquisitions d'actions de sociétés, ayant le même but. En outre, le capital social de trente-cinq mille francs (fr. 35,000), est dorénavant divisé en 140 actions de fr. 250 chacune, au porteur, et la société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un membre au moins et de cinq membres au plus. Les statuts ont été encore modifiés sur d'autres points non soumis à la publication. Enfin, Frédéric de Morsier, architecte, domicilié aux Eaux-Vives, Henri de Morsier, architecte, domicilié aux Eaux-Vives, et Albert de Roulet, régisseur, domicilié à Genève, ont été désignés comme membres du conseil d'administration, en remplacement d'Alfred Archinard, démissionnaire.

31 mars. La Société catholique romaine de Confignon, Onex et Perly-Certoux, société ayant son siège à Confignon (F. o. s. du c. du 2 juillet 1909, page 1198), a, dans son assemblée générale du 19 mars 1911, nommé Albert Hottelier, fils, membre de son comité, en remplacement de Jules Hottelier, père, décédé.

31 mars. Le chef de la maison Paul Boggio, à Genève, commençant le 1^{er} avril 1911, est Paul-Joseph Boggio, de Genève, y domicilié. Commerce de savons, lessives, etc.; Rue de Berne 63.

31 mars. Le chef de la maison W. Primborgne, à Genève, commençant le 1^{er} avril 1911, est William-Louis Primborgne, de Genève, y domicilié. Représentation pour les savons, lessives, cires à parquets, etc.; Rue Rothschild 13.

31 mars. La Société de St-Pierre et St-Paul de Confignon, société ayant son siège à Confignon (F. o. s. du c. du 14 octobre 1897, page 1062), a, dans son assemblée générale du 19 mars 1911, nommé Albert Hottelier, fils, membre de son comité, en remplacement de Jules Hottelier, père, décédé.

31 mars. Suivant statuts adoptés le 25 mai 1908, et modifiés le 10 décembre 1909, il s'est constitué, sous la dénomination d'Association pour l'instruction par l'image, une société (conformément au titre 28 du C. O.), qui a pour but de favoriser le développement de l'instruction au moyen de collections d'images classées méthodiquement et d'imprimer à la production des cartes illustrées, une direction plus utile, plus artistique et plus morale. Son siège est à Genève. Toute personne peut faire partie de la société, sans distinction de sexe ou de nationalité. Elle comprend des membres adhérents payant une cotisation de fr. 2 par an, des membres honoraires, fixant eux-mêmes le montant de leur souscription annuelle, lesquels sont admis par le comité-directeur, et des membres d'honneur, dispensés de toute cotisation, élus par l'assemblée générale. On cesse de faire partie de la société par l'envoi d'une lettre de démission motivée, adressée au secrétaire général, ou par radiation prononcée par le bureau. La société est dirigée par un comité, nommé par un conseil d'administration, dont les membres sont eux-mêmes élus pour 3 ans par l'assemblée générale. Ce comité comprend au moins un président, un secrétaire général, un trésorier et deux secrétaires adjoints. Les signatures du président et du trésorier sont nécessaires pour engager la société. Les membres de la société ne contractent, à raison de leur qualité de membre, aucun engagement quant aux dettes et charges de la société. Les biens seuls de la société répondent de ses engagements. Les convocations se font par avis insérés dans deux journaux suisses. Le président est Louis Cartier, juge; le trésorier: François Besson; tous deux domiciliés à Genève. Siège social: 3, Rue Grenus.

31 mars. La Société anonyme de l'Aérodrome de Viry, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 janvier 1910, page 111), a, dans son assemblée du 27 mars 1911, voté la dissolution de la société et désigné l'administrateur Alphonse Carfagni, domicilié à Genève, comme seul liquidateur, avec tous les pouvoirs nécessaires à cet effet. La liquidation de la société s'opérera sous la raison Société Anonyme de l'Aérodrome de Viry en liquidation.

Tableau comparatif des poinçonnements effectués et des essais faits par les bureaux de contrôle des ouvrages d'or et d'argent pendant le 1^{er} trimestre de chacune des années 1910 et 1911.

Bureaux	Boîtes de montres poinçonnées				Boîtes payant double taxe, et boîtes refusées au poinçonnement				Objets de bijouterie et d'orfèvrerie poinçonnés				Essais de lingots d'or et d'argent			
	Boîtes d'or		Boîtes d'argent		1910		1911		1910		1911		1910		1911	
	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Pièces	%	Nombre	%	Nombre	%
1. Bienne	11,564	14,802	64,678	71,205	76,242	9.4	85,567	10.0	201	259	2,983	7.8	8,058	16.6	799	15.2
2. Chaux-de-Fonds	125,435	133,201	12,001	8,191	137,436	16.9	141,392	16.8	580	868	5,597	0.9	2,276	52.2	2,056	50.7
3. Delémont	—	—	17,811	14,391	17,311	2.1	14,891	1.7	—	80	—	—	119	2.4	115	1.9
4. Fleurier	1,908	2,183	27,911	17,770	26,796	3.3	19,908	2.3	61	28	1	0.0	12	0.0	113	2.3
5. Genève	3,550	8,644	53,481	67,081	57,031	7.0	61,325	7.2	144	258	14,304	37.7	18,060	32.7	29	0.6
6. Granges (Soleure)	1,943	1,504	79,586	85,685	81,529	10.0	87,189	10.1	36	258	1	0.0	181	3.7	181	3.7
7. Locle	23,609	81,027	25,312	32,244	53,921	6.6	63,271	7.4	208	399	3,544	9.3	8,899	18.7	827	16.6
8. Neuchâtel	—	—	16,065	32,845	16,065	2.0	32,845	3.8	1	1	23	0.0	119	0.3	57	1.2
9. Noirmont	6,247	6,148	73,627	80,180	79,874	9.8	86,328	10.0	31	15	—	—	—	—	103	2.1
10. Porrentruy	—	—	88,710	66,039	68,710	8.4	66,039	7.7	—	—	—	—	—	—	97	1.9
11. St-Imier	3,114	8,236	36,665	42,751	39,779	4.9	46,047	5.4	386	386	17	0.0	107	2.3	181	3.7
12. Schaffhouse	—	—	8,181	7,887	8,181	1.0	7,888	0.9	71	44	16,804	44.3	20,710	49.6	5216	4.0
13. Trévélain	—	—	151,118	145,771	151,118	18.6	145,772	17.0	541	207	—	—	164	3.4	149	2.8
Total	182,365	195,257	681,628	662,100	813,993	100	857,357	100	2,139	1,772	88,014	100	41,821	100	4,897	100
Plus 1911	12,892	—	80,472	—	—	—	48,364	5.8	—	—	—	—	—	—	—	—
Moins 1911	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Objets vérifiés en douane à l'importation	—				167,189				—				—			
Bureau fédéral des matières d'or et d'argent	—				—				60,989				60,404			

Bern, le 8 avril 1911.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

4^o Anleihen der Stadt Zürich

von Fr. 20,000,000

aufgenommen, gemäss Beschluss des Grossen Stadtrates vom 25. März 1911, zur Beschaffung eines Teiles der Mittel für die Erweiterung städtischer Werke (Gaswerk, Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Strassenbahn) und für verschiedene Neubauten.

Inhabertitel à Fr. 500 und Fr. 1000.

Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember.

Rückzahlung des Anleiheins zum Nennwert bis spätestens 31. Dezember 1926, vorbehaltlich des Rechtes der Stadt Zürich zur Kündigung auf 6 Monate vom 30. Juni 1921 an.

Kotierung der Titel an den Börsen von Zürich, Basel, Genf und Bern.

Oeffentliche Subskription

bis und mit Freitag, den 7. April 1911

auf dem zunächst effektiv ausgegebenen ersten Teilbetrag von

Fr. 10,000,000 des Anleiheins

Subskriptionspreis: pari mit Zinsverrechnung per 30. Juni 1911.

Abnahme der zugeteilten Titel bis spätestens 31. Mai 1911.

Ausführliche Prospekte und Zeichnungsscheine können u. a. bei den nachstehend genannten Stellen bezogen werden.

Zürich, Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen und Winterthur,
den 31. März 1911.

Schweiz. Kreditanstalt. Schweiz. Bankverein. Eidgenössische Bank A.-G. Zürcher Kantonalbank.
Aktiengesellschaft Len & Co. Bank in Zürich. Bank in Winterthur.
Basler Handelsbank. Kantonbank von Bern. Union Financière de Genève.
Actiengesellschaft von Speyr & Co. Schweiz. Volksbank. Bank in Luzern.

Namens des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken:

Basler Kantonalbank. Zürcher Kantonalbank. St. Gallische Kantonalbank. Banque Cantonale Vaudoise.

Anmeldungen nehmen spesenfrei entgegen in:

Aarau: Aargauische Bank, Aargauische Creditanstalt.
Affoltern a/A: Zürcher Kantonalbank.
Altendorf: Ersparniskasse Uri.
Altstätten: Rheinthalische Creditanstalt.
Andelfingen: Zürcher Kantonalbank.
Appenzell: Appenzell A.Rh. Kantonalbank.
Baden: Bank in Baden.
Basel: Schweiz. Bankverein und seine Depositionskassen, Basler Handelsbank und ihre Wechselstube, Schweiz. Kreditanstalt, Eidgenössische Bank A.-G., Actiengesellschaft von Speyr & Co., Basler Kantonalbank, Schweiz. Volksbank, Handwerkerbank, Bank von Elsass & Lothringen, R. N. Brüderlin, Dreyfus Söhne & Co., Dukas & Co., Bankcommandite Eduard Dukas & Co., Ehringer & Co., C. Gutzwiller & Co., La Roche & Co., La Roche Sohn & Co., Lüscher & Co., Oswald & Co., Oswald Paravicini & Co., Passavant Georges & Co., Al. Sarasin & Co., Vest Eckel & Co., Zahn & Co.
Bauma: Zürcher Kantonalbank.
Bellinzona: Banca Cantonale Ticinese und ihre Filialen, Banca Popolare Ticinese und ihre Agenturen.
Bern: Kantonalbank von Bern und ihre Filialen, Eidgenössische Bank A.-G., Schweizerische Volksbank, Berner Handelsbank, Depositskasse der Stadt Bern, Spar- und Leihkasse in Bern, Bank in Bern, Gewerbekasse, Eugen von Büren & Co., von Ernst & Co., Armand von Ernst & Co., Rasnatchi & Buser, Grenus & Co., Marcuard & Co., Wytenbach & Co.
Biel: Kantonalbank von Bern, Schweiz. Bankverein, Vorsichtskasse in Biel.
Bülach: Zürcher Kantonalbank.
Burgdorf: Kantonalbank von Bern, Spar- und Leihkasse.

La Chaux-de-Fonds: Banque Fédérale S. A., Banque Cantonale Neuchâteloise, succ., Perret & Co., Pury & Co., Reutter & Co.
Chiasso: Schweiz. Bankverein.
Chur: Graubündner Kantonalbank und ihre Filialen, Bank für Graubünden, Rhätische Bank.
Davos-Platz: Rhätische Bank, Graubündner Kantonalbank.
Dielsdorf: Zürcher Kantonalbank.
Flourier: Banque Cantonale Neuchâteloise, Agence, Sutter & Co., Weibel & Co.
Frauenfeld: Thurgauische Hypothekenbank und ihre Filialen, Thurgauische Kantonalbank.
Freiburg: Banque de l'Etat de Fribourg, Banque Cantonale Fribourgeoise, Banque Populaire Suisse, A. Glasson & Co., Weck, Aeby & Co.
Genf: Union Financière de Genève, Société de Crédit Suisse, Bankverein Suisse, Banque Fédérale S. A., Banque Populaire Suisse, Banque de Dépôts et de Crédits, Banque de Genève, Banque Populaire Genevoise, Comptoir d'Escompte de Genève, Bonna & Co., Bordier & Co., de Beaumont, De L'Harpe & Co., Chauvet, Haim & Co., Chenevière & Co., Darier & Co., Duval & Cie., Ferrier, Lullin & Co., Galopin, Forget & Co., Hentsch & Co., Lenoir, Poulin & Co., Lombard, Odier & Co., Paccard & Co., Ern. Pictet & Co.
Glarus: Glarner Kantonalbank, Bank in Glarus.
Horgen: Zürcher Kantonalbank, Bank in Horgen.
Herisau: Schweiz. Bankverein, Appenzell A.Rh. Kantonalbank.
Interlaken: Kantonalbank von Bern, Volksbank Interlaken A.-G.
Langenthal: Kantonalbank von Bern, Bank in Langenthal.
Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise et ses succursales, Banque Fédérale S. A., Banque Populaire Suisse.

Lausanne: Banque d'Escompte et de Dépôts, Société Suisse de Banque et de Dépôts, Charrière & Roguin, Chavannes & Co., Dubois frères, Galland & Co., Girardet Brandenburg & Co., G. Landis, Ch. Masson & Co., Morel-Marcel, Günther & Co., Ch. Schmidhauser & Co., Tissot, Monneron & Guye.
Lichtensteig: Toggenburger Bank und ihre Filialen.
Liestal: Basellandschaftliche Kantonalbank.
Locarno: Banca Svizzera Americana, Credito Ticinese und seine Filialen.
Locle: Banque du Locle, Banque Cantonale Neuchâteloise, Agence.
Lugano: Banca della Svizzera Italiana und ihre Filialen, Banca Popolare di Lugano und ihre Filialen.
Luzern: Bank in Luzern und Filiale, Bahnhofstrasse, Luzerner Kantonalbank und ihre Filialen, Creditanstalt in Luzern, Volksbank in Luzern, Crivelli & Co., Falck & Co., Carl Sautier, E. Sidler & Co.

Meilen: Zürcher Kantonalbank.
Montreux: Banque de Montreux, Banque Cantonale Vaudoise, Banque Populaire Suisse.
Morges: Banque Cantonale Vaudoise, Banque de Nyon.
Münster: Kantonalbank von Bern.
Neuchâtel: Banque Cantonale Neuchâteloise und ihre Agenturen, Berthoud & Co., Bohnhöte & Co., Du Pasquier, Montmollin & Co., Perret & Co., Pury & Co.
Nyon: Banque Cantonale Vaudoise, Banque de Nyon et ses agences, Gonet & Co.
Pruntrut: Kantonalbank von Bern, Schweizerische Volksbank.
Rapperswil: St. Gallische Kantonalbank, Toggenburger Bank.
Richterswil: Leihkasse Richterswil.
Romachhorn: Thurgauische Hypothekenbank.

Fortsetzung der Zeichnungsstellen siehe folgende Seite.

Die beliebtesten Volksschriften von Pfarrer Wyl in Muri bei Bern:
1. Der Freudenhof. Eine Geschichte aus dem Emmentaler Volksleben.
2. Illustrierte Auflage in Prachtband à Fr. 2.—. 2. Auf fremder Erde. Eine Geschichte aus dem Emmentaler Volksleben.
3. Illustrierte Auflage in prächtigem Leinwandband mit Titel-Bildpressung à Fr. 2.50. 3. Ein russischer Flüchtling. Eine durchaus wahre Geschichte mit 2 Bildern (Holzschnitten) à 60 Cts. 4. Zürcher Uli oder der Wasendoktor. 14. noch-mals vermehrte Auflage mit Bildern, à Fr. 1.—. 5. Kinderspiegel. Eine Art Strubeipeter, der Jugend und ihren Freunden zur Belehrung und Kurzweil erzählt. 4. Auflage, schön geb., à Fr. 1.25. 6. Ein Alpensohn in deutschen Landen, oder Uli der Bauer. 2. Auflage, fein geb., à Fr. 1.50. 7. Das Schlossfräulein. Eine Geschichte aus dem bern. Patriziat. 2. Auflage, fein geb., à Fr. 1.25. Alle 7 Schriften im Selbstverlag des Verfassers und bei ihm zu beziehen. (5729 Y) 375.

Metall-Firmenschilder jeder Art
MARKWÄLDER & GANZ
— ST. GALLEN. —

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz
Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch
Schweiz. Conducateur.

Basel.
Basler Nachrichten.
Solothurn.
Solothurner Zeitung.
Luzern.
Vaterland.

Zürich.
Zürcher Post.
Glarus.
Glarner Nachrichten.
Chur.
Freier Rhätler.
Genève.
Journal de Genève.
Patrie-Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne
La Revue.
La Petite Revue.
Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Express.
Der Kurier.

Délemont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St. Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.
Indépendant.

Anschliessliche Annoncenannahme

Haasenstein & Vogler

Paris

Maison de monopoles de spécialités pour épicerie, droguerie, 35^{me} année, livrant chaque jour dans Paris, 80 Représ. en Province, ayant terminé installation moderne 2000 m², accepterait encore articles, dépôt ou achat ferme de quelques articles. Achèterait monopole spécialités. Premières référ.

Ecrire à F. Bonnet, Alcool de Menthe Américaine, Rue d'Asnières 47, La Garenne Colombes près Paris, ou Rue de Carouge 88, Genève. 762 (1897 X)

SCHILDER aller Art
emailée, gravée, gravée,
gesso, gestrichen
in allen Formen und Größen billigst.
E. A. MREDER, ST. GALLEN
Marktgasse 16 - Stempel-Fabrikation

Vermittl. nur reellst. Ass., Kommand., Rat in Finanz.- u. allg. Geschäftssach., Statuten, Verträge. Einricht. bis grösster prakt. Buchh., Bücherexpert. Langj. Erfahr. u. Rout.. A 1 Bankref., Th. Russenberger, a. Bankdir., St. Gallen. T. 2322

Rorschach: St. Gallische Kantonalbank, Schweiz. Bankverein, Toggenburger Bank.

Rüti: Zürcher Kantonalbank.

Samaden: J. Töndury & Co., Engadinerbank, Graubündner Kantonalbank.

Sarnen: Obwaldner Kantonalbank.

Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalbank, Bank in Schaffhausen, Vogel & Co., Zündel & Co.

St. Gallen: Schweiz. Kreditanstalt, Schweiz. Bankverein, Eidgenössische Bank A.-G., St. Gallische Kantonalbank und ihre Filialen.

St. Gallische Hypothekarkasse, Schweizerische Volksbank, Toggenburger Bank, Alfred Baerlocher, Sensal, Bischofberger & Co., Brettaufer & Co., Jul. Thomann, Wegelin & Co.

St. Immer: Kantonalbank von Bern, Schweizerische Volksbank.

Schwyz: Kantonalbank Schwyz, Bank in Schwyz.

Solothurn: Solothurner Kantonalbank, Solothurner Handelsbank, Henzi & Kully.

Stans: Nidwaldner Kantonalbank.

Thalwil: Zürcher Kantonalbank, Agentur, Schweizerische Volksbank, Agentur.

Thun: Kantonalbank von Bern.

Uster: Zürcher Kantonalbank, Schweizerische Volksbank.

Vevey: Banque Fédérale S.A., Banque Cantonale Vaudoise, Crédit du Léman et ses agences, Chavannes de Palézieux & Co., Cuénod & Gautard & Co.

Wädenswil: Bank Wädenswil, Wald: Zürcher Kantonalbank.

Weinfelden: Thurgauische Kantonalbank und ihre Filialen, Thurgauische Hypothekenbank.

Wetzikon: Schweizerische Volksbank.

Wil: St. Gallische Kantonalbank, Toggenburger Bank.

Winterthur: Bank in Winterthur, Zürcher Kantonalbank, Schweizerische Volksbank, Hypothekbank Winterthur.

Zofingen: Bank in Zofingen, Spar- und Leihkasse Zofingen.

Zug: Zuger Kantonalbank, Bank in Zug.

Zürich: Stadtkasse Zürich, Schweiz. Kreditanstalt und ihre Depositionskassen, Schweiz. Bankverein und seine Depositionskasse, Eidgenössische Bank A.-G., Zürcher Kantonalbank, Aktiengesellschaft Leu & Co. und ihre Depositionskassen, Bank in Winterthur, Basler Handelsbank, Wechselstube, Schweizerische Volksbank, Schweiz. Bodenkredit-Anstalt, Incasso- & Effectenbank, Zürcher Depositionskasse, Gewerbebank Zürich, Leihkasse Enge, Julius Bär & Co., Dätwyler & Co., Escher & Rahn, A. Hofmann & Co., Kugler & Co., Meyer Jaggi & Co., Orelli im Thalhof, J. Rinderknecht, Schlappfer Blankart & Co., Schoop Reiff & Co., E. Suter, Vogel & Co., O. Zschokke & Co.

Teilhaber gesucht

Behufs Uebernahme eines besteingerichteten, vorzüglich geeigneten Fabrikationsgeschäftes der Holzbranche mit Spezialitäten wird aktiver Teilhaber mit einer Einlage von ca.

50-80 Mille gesucht

Fachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht absolut erforderlich. Sehr günstige Gelegenheit für jüngeren, kapitalkräftigen Mann.

Seriöse Reflektanten belieben sich zur Chiffre H 588 U an Haasenstein & Vogler, Bern, zu wenden. (944.)

Bénéfice d'inventaire

Par jugement du 18 mars 1911, le Tribunal de la Gruyère a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de Nielland, Auguste, fils de Nicolas, négociant, à Hauteville, y décédé le 5 mars 1911. (9841)

En conséquence, les créanciers de cette succession et ceux qui estimeront avoir des droits à faire valoir à sa charge, sont sommés de s'inscrire au Greffe du Tribunal de la Gruyère, à Bulle, d'ici au 6 mai prochain, inclusivement, sous peine de forclusion.

Le Greffier: A. Savoy.

Ferrovia Elettrica

LUGANO - CADRO - DINO (Sonvico)

Convocazione d'azionisti

L'assemblea generale

della nostra Società è indetta per domenica 23 aprile 1911, alle ore 10 antem., in Lugano, nella Sala delle Tramvie Elettriche Luganesi, via alla Cattedrale, Casa Ruggia, gentilmente concessa, col seguente

Ordine del giorno:

1. Rapporto del consiglio d'amministrazione.
2. Rapporto dei revisori.
3. Nomina dell'ufficio di controllo.
4. Modificazione dello statuto (art. 4, § 3) relativo all'emissione di obbligazioni.

I signori azionisti sono invitati ad intervenire a questa assemblea ed in caso d'impedimento, di farsi rappresentare da altro azionista.

Lugano, li 3 aprile 1911.

Per il consiglio d'amministrazione della Ferrovia Elettrica

LUGANO - CADRO - DINO (Sonvico),

Il presidente:

Dr. Giov. Reali.

Il segretario:

Dr. F. Vassalli.

4 1/2 % Anleihen l. Hypothek

der Firma

Bay & Cie. im Steinbach zu Belp

In der heutigen Ziehung sind nachstehende 10 Partialobligationen des obigen Anleihs

Nr. 16, 27, 127, 164, 186, 196, 231, 233, 237 und 239

herausgelost worden und gelangen auf den 30. September 1911 an der Kasse der Unterzeichneten zur Rückzahlung al pari. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung dieser Partialobligationen auf. (9851)

Bern, den 31. März 1911.

Berner Handelsbank.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies Lausanne

Le dividende de l'exercice 1910 sur les actions de cette société est payable dès le 1^{er} avril à raison de: (11482 L) 952,

fr. 13 75 par action

contre remise du coupon n° 4, aux guichets de la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne.

Bodenkreditbank in Basel

Aktienkapital: Fr. 10,000,000, wovon Fr. 6,250,000 einbezahlt

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(891 Q) 319,

4 1/2 % Kassaobligationen

auf den Inhaber oder auf Namen lautend, auf 3 oder 5 Jahre fest und nachheriger, gegenseitiger sechsmonatlicher Kündigung.

Einzahlungen auf diese Obligationen werden entgegengenommen

an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 72

sowie in

Basel: beim Schweizerischen Bankverein und seinen

Depositenkassen,

bei der Bank von Elsass und Lothringen,

bei dem Bankhaus R. N. Brüderlin,

Zürich: beim Schweizerischen Bankverein und seiner

Depositenkasse,

St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein,

Genf:

Bankhaus Bordier & Co.,

Biel: beim Schweizerischen Bankverein,

Borschach:

Chiasso:

Herisau:

Die Direktion.

Société Financière

pour

ENTREPRISES ÉLECTRIQUES aux États-Unis

MM. les actionnaires de la Société Financière pour Entreprises Électriques aux États-Unis sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 19 avril 1911, à 3 heures de l'après-midi

à la Chambre de Commerce, 2, boulevard du Théâtre, à Genève

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.

2. Rapport de MM. les commissaires vérificateurs.

3. Vote sur les conclusions de ces rapports.

4. Nomination d'administrateurs.

5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1911.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale ordinaire du 19 avril 1911, sont priés de retirer leurs cartes, le 11 avril au plus tard, chez:

Messieurs G. Pictet & Cie., 10, rue Blday, à Genève.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à partir du 5 avril 1911.

Le conseil d'administration.